



# **GOstralia!-GOzealand!**

## **Erfahrungsbericht**

### **zum Auslandssemester an der**








### **University of Technology Sydney**

Auf den folgenden Seiten findest du den Erfahrungsbericht eines Studenten, der mit unserem kostenlosen Service sein Auslandssemester in Australien realisiert hat – lass dich inspirieren und für eine bestimmte Universität oder Stadt begeistern.

Wir sind auch dir gerne behilflich, deinen Traum von einem Studium Down Under in die Tat umzusetzen.

---

### **Unsere kostenfreien Leistungen:**

-  Alle Informationen aus einer Hand: Vor, während und nach dem Studienaufenthalt
-  Auswahl passender Universitäten und Studienprogramme durch erfahrene Beraterinnen
-  Finanzierungsberatung und Vergabe exklusiver Vergünstigungen und Stipendien
-  Komplette Bewerbungsdurchführung und Einschreibung an der Wunschuniversität
-  Übersetzung und Beglaubigung von akademischen Zeugnissen
-  Hilfe & Informationen rund um Flug, Unterkunft, Leben und Reisen
-  Exklusives GOstralia!-GOzealand! Karriere- und Alumninetzwerk, u.v.m.



Fordere jetzt kostenlos unser **GOstralia!-GOzealand! Infopaket** mit passenden Universitätsvorschlägen für dein Studienvorhaben und unserem GOstralia!-GOzealand! Studienführer an.

[\*\*www.gostralia.de/infomaterial\*\*](http://www.gostralia.de/infomaterial)

Erfahrungsbericht Study Abroad | UTS Spring session 2019

# EIN UNVERGESSLICHES SEMESTER IN SYDNEY



Hallo, mein Name ist Luisa, ich bin 21 Jahre alt und ich studiere Architektur und Städtebau. Eigentlich wäre ich gerade mit meinem 5. Semester an meiner Uni in Potsdam fertig, aber dieses Semester verlief etwas anders. Vor genau einem Jahr habe ich mich dazu entschlossen endlich einen langersehnten Traum zu erfüllen und ein Semester in Australien zu studieren. Da meine Universität in Deutschland ziemlich klein ist und die Auswahl an Partneruniversitäten sehr beschränkt war, beschloss ich mich alleine auf die Suche nach einer Universität im Ausland zu machen. Ich war mehr als froh, als ich von Gostralia erfahren habe und konnte zu Beginn nicht glauben, wieviel die Organisation einem anbietet und das ganz kostenfrei. Nach wenigen Wochen und einer super Beratung von Sonja über meine Möglichkeiten hinsichtlich Stadt, Universität und Finanzierung, war meine Entscheidung getroffen: Ich würde ein Semester an der University of Technology Sydney studieren.



Wichtig ist, dass man vor der Planung mit seiner deutschen Hochschule abklärt, dass man seine im Ausland gewonnenen Punkte auch in Deutschland anrechnen lassen kann. Die Bewerbung war simpel, als Auslandstudent kannst man zwischen 18 Creditpoints oder 24 Creditpoints entscheiden, was bedeutet dass man normalerweise drei oder vier Kurse belegt, da diese meistens 6 Creditspoints haben. Ich entschied mich für 18 Credits, da die Studiengebühren pro Creditpoint abgerechnet werden und es somit günstiger war und ich auch etwas Freizeit zum Erkunden der Stadt und zum Arbeiten haben wollte. Die Auswahl an Kursen für den Designbereich ist riesig und man sollte sich genug Zeit nehmen um seine Auswahl zu treffen. Ich entschied mich für das Design Studio 4 mit 12 Credits und einem Einführungskurs in Fotografie mit 6 Credits, da ich somit schon auf meine 18 Creditpoints kam, musste ich also insgesamt nur zwei Kurse belegen. Als nächstes stellte sich die Frage der Finanzierung. Da ich in meinen Semestern davor schon Inlandsbafög erhalten hatte, war es so gut wie sicher, dass ich auch Auslandsbafög erhalten würde. Damit konnte ich meine kompletten Studiengebühren und einen großen Teil des Fluges abdecken und bekam noch einen monatlichen Zuschuss. Dennoch ist es wichtig zu wissen, dass allein das Auslandsbafög nicht ausreicht, um das Leben in Australien zu finanzieren und man sollte sich noch einen zweiten Finanzierungsplan zurechtlegen. Ich hatte mir auch fest vorgenommen in Sydney zu arbeiten, da der Mindestlohn sehr gut ist, aber letztendlich habe ich es innerhalb des Semesters nicht geschafft mir eine Arbeitsstelle zu suchen und hätte es auch nicht gewollt, da man seine Zeit im Ausland ja auch genießen und das Land und die Leute kennenlernen möchte.



Das Studieren an der UTS hat mich sehr an meine Universität in Deutschland erinnert. Es ist sehr praktisch orientiert mit vielen Abgaben und Präsentationen während des Semesters. In der Orientationweek erfuhr ich alles, was ich fürs Studium wissen musste und es gab super viele Veranstaltungen auch rund um das Leben in Sydney, man muss sich also keine Sorgen machen verloren zu gehen oder keinen Anschluss zu finden.

Im Studio 4 gab es die Aufgabe ein neues Studentenwohnheim für die UTS zu entwerfen. Hierbei konnte man zwischen sechs verschiedenen Studios wählen, die jeweils eine andere Herangehensweise vorschlugen für den Entwurf. Ich war sehr froh, als ich erfuhr, dass ich zu meiner Erstwahl gekommen war. Wir hatten zweimal wöchentlich eine Kritik mit unserem Gruppenleiter, wo man seine Fortschritte und Probleme am Entwurf besprechen konnte und letztendlich drei Präsentationen als Abgabeleistung.



Mein zweiter Kurs, Einführung in die Fotografie, ist sehr empfehlenswert mit einem super Professor. Es war eine gute Mischung aus Theorie und praktischem Arbeiten und ich habe sehr viel über meine Kamera lernen können. Hier gab es zwei Präsentationen als Abgabeleistung und der Kurs war schon zwei Wochen vor Ende des Semesters fertig. Somit konnte ich mich sehr gut auf meine letzte Präsentation in Studio 4 konzentrieren und vorbereiten.

Ich habe mich dazu entschieden in das Studentenwohnheim der UTS zu ziehen und war sehr zufrieden mit dieser Entscheidung. Es gibt verschiedene Häuser, die vom Aufbau und der Lage unterschiedlich sind und somit auch im Preis variieren. Ich denke, dass hier für jeden etwas dabei ist. Um Geld zu sparen habe ich mich für das Haus Bulga Ngurra, welches ungefähr 10min entfernt von den meisten Gebäuden der UTS liegt und dort kam ich schließlich in eine 6er WG mit einem Australier, einer Australierin, einem Deutschen, einem Niederländer und einer Spanierin. Ich hatte leider nicht so viel Glück mit der Wohnung, da wir kein Fenster im Wohnzimmer hatten und mein Schlafzimmerfenster direkt auf eine Wand gerichtet war, aber dafür hatte ich um so mehr Glück mit meinen Mitbewohnern, mit denen ich mich sehr gut verstanden und das ein oder andere Unternehmen habe.

Das UTS Housing bietet während des gesamten Semesters viele, tolle und unterschiedliche Veranstaltungen an. Es gibt Excel-Kurse, Englischkurse, Ausflüge zu Stränden und in die Blue Mountains, BBQs, Frühstück mit Pancakes und vieles mehr. Hier lernt man gerade am Anfang schnell viele Leute kennen und ist deswegen nie alleine. Ich finde das Preis-Leistungsverhältnis ist beim Studentenwohnheim der UTS sehr gut, und es macht einem den Start in das Leben in Sydney sehr einfach.

Natürlich will man während seiner Zeit im Ausland nicht nur in Sydney bleiben, sondern auch den Rest Australiens oder auch Neuseelands bereisen. Man hat in der Mitte des Semesters im September eine Woche frei (StuVac), in der man Zeit hat eine kleine Reise zu machen. Ich bin mit einer Gruppe von Leuten mit dem Auto nach Melbourne gefahren, dann nach Tasmanien geflogen und dort nochmal ein paar Tage rumgefahren, bevor wir wieder nach Sydney mussten. Die Reise war echt cool, aber auch sehr vollgepackt. Wenn man lieber etwas entspanntes machen möchte würde ich empfehlen einen Teil der Reise zu streichen und lieber nach dem Semester zu machen.

Bevor die Klausuren beginnen gibt es noch eine zweite StuVac, welche ich allerdings für das Studium genutzt habe, da ich lieber danach in Ruhe reisen wollte. Wie sagt man so schön „Erst die Arbeit, dann das Vergnügen“.



Das typische Reiseziel in Australien ist natürlich die Ostküste, mit dem Great Barrier Reef, Magnetic Island, den Whitsundays, Fraser Island und der Gold Coast. Es ist nur allzu verständlich, dass der Teil Australiens so beliebt ist und ich würde auch jedem empfehlen dorthin zu fahren. Queensland wird als Ort beschrieben, wo der Dschungel den Ozean trifft und deswegen ist es kein normaler Strandurlaub, sondern einfach besser. Man sieht und lernt sehr viel über die Natur, die Tiere und die Kultur. Mein Highlight war hier definitiv Fraser Island und das Great Barrier Reef.

Mein anderes Reiseziel war die Westküste, dort machte ich von Perth bis nach Coral Bay einen Roadtrip mit einer Freundin. Western Australia ist das komplette Gegenteil zur Ostküste und man sagt, dass hier die Wüste auf den Ozean trifft. Der Sand schimmert in allen Rot- und Gelbtönen und bildet einen unglaublich schönen Kontrast zum türkis-blauen Wasser. Die Westküste ist um einiges ruhiger, was den Tourismus angeht und das hat mir sehr gut gefallen und ich finde das sie definitiv genauso schön ist, wie die Ostküste und ein Besuch ist ein Muss.

Die Zeit im Auslandsemester vergeht super schnell und ich finde es sehr schade, dass Australien so weit weg ist von Deutschland. Ich hoffe ihr entscheidet euch auch für ein Semester in Sydney, denn ich hatte dort eine sehr besondere Zeit meines Lebens, die ich nicht vergessen werde. Die Menschen sind hier super freundlich und hilfsbereit und nicht zu vergessen die tollen Tiere, die es nur hier in Australien gibt!

Ich hoffe ich konnte ein paar eurer Fragen beantworten und wünsche euch ganz viel Spaß bei eurem Abenteuer!





# Gerne verwirklichen wir auch deinen Traum von einem Studium in Australien, Neuseeland oder Asien!

Fordere jetzt kostenloses [Infomaterial](#) an und lass dich von unseren Studienberaterinnen über die [nächsten Schritte](#) informieren.

---

## Stuttgart

Jägerstraße 53 · 70174 Stuttgart · +49 (0) 711 400 910 40  
stuttgart@gostralia.de · stuttgart@gozealand.de

## Hamburg

Alstertor 1 · 20095 Hamburg · +49 (0) 40 368 813 160  
hamburg@gostralia.de · hamburg@gozealand.de

## Berlin

Gormannstraße 14 · 10119 Berlin · +49 (0) 30 467 260 810  
berlin@gostralia.de · berlin@gozealand.de

## Köln

Salierring 48 · 50677 Köln · +49 (0) 221 975 868 70  
koeln@gostralia.de · koeln@gozealand.de

## Dortmund

Sudermannstraße 41 · 44137 Dortmund · +49 (0) 231 950 981 39  
dortmund@gostralia.de · dortmund@gozealand.de

---

...oder direkt auf [www.gostralia.de](http://www.gostralia.de) und [www.gozealand.de](http://www.gozealand.de)

